

Bestätigung für Wacker ELASTOSIL® M 4601 A/B zum Einsatz im Lebensmittelkontakt

1. BfR-Konformität

Silicongummiartikel, die hergestellt wurden, unter Verwendung von **WACKER ELASTOSIL® M 4601 A/B** erfüllen bei ordnungsgemäßer Verarbeitung und Temperung die Voraussetzungen der Empfehlung XV. Silicone des BfR (vormals BgVV). Dies bedeutet, dass der Gehalt an flüchtigen und extrahierbaren Stoffen von 0.5% im Fertigartikel nicht überschritten werden darf. Ferner darf der Bedarfsgegenstand das Lebensmittel weder geruchlich noch geschmacklich beeinträchtigen.

2. FDA-Konformität

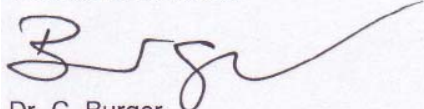
WACKER ELASTOSIL® M 4601 A/B entspricht dem FDA 21 CFR §177.2600 "Rubber articles intended for repeated use" unter der Voraussetzung, dass der daraus hergestellte der Fertigartikel so ausgehärtet wird, dass er die folgenden Bedingungen erfüllt:

1. Bei Kontakt mit wässrigen Lebensmitteln: Der Fertigartikel, der mit dem Lebensmittel in Kontakt kommt, darf bei Extraktion mit Wasser unter Rückfluss 20 mg/in² in den ersten 7 Std. und 1 mg/in² während der nächsten 2 Std an extrahierbaren Komponenten nicht überschreiten.
2. Für den Kontakt mit fetthaltigen Lebensmitteln: Der Fertigartikel, der mit dem Lebensmittel in Kontakt kommt, darf bei Extraktion mit n-Hexan unter Rückfluss 175 mg/in² in den ersten 7 Std. und 4 mg/in² während der nächsten 2 Std. nicht überschreiten.

Der Fertigartikel ist sorgfältig zu reinigen, bevor er das erste Mal mit Lebensmitteln in Kontakt kommt.

Die gesetzliche Sanktionierung der Inhaltsstoffe bedeutet nicht, dass der daraus hergestellte Fertigartikel als sicher für den Verbraucher von den Behörden bewertet wurde. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Endproduktherstellers sicher zu stellen, dass für den Lebensmittelbedarfsgegenstand die o.g. gesetzlichen Anforderungen eingehalten werden.

Wacker-Chemie AG



Dr. C. Burger
GB-S-IMS Manager Product Stewardship 1

Burghausen, den 14.01.09

Dieses Zertifikat ist gültig, so lange keine veränderte Gesetzeslage in Kraft tritt.